



Großzügigkeit oder Opfer? – 10.3

Leitvers:

Markus 12, 41-44

Fragen:

1. Warum gibt die Witwe in der Geschichte ihre Münze in den Opferkorb, obwohl sie sie doch selbst so sehr braucht? Ist das nicht dumm?
2. Wie fühlt es sich an, großzügig zu sein, wenn man selbst viel von dem besitzt, was man weitergibt? Und wie fühlt es sich dagegen an, wenn man etwas großzügig verschenkt, von dem man selbst nur sehr wenig hat?
3. Tauscht euch darüber aus, ob ihr schon einmal etwas geopfert habt (Zeit, Spielzeug, Kleidung, Zuwendung, Süßigkeiten, Geld...)! Was denkt Gott darüber?

Kleine Aufgabe:

Hast du Gott schon einmal etwas von deinem eigenen Taschengeld geschenkt? Wenn nicht, dann überlege doch einmal gemeinsam mit deinen Eltern, ob es eine Gelegenheit gibt, wo du Gott solch ein Opfer bringen kannst. Er freut sich von Herzen darüber, wenn du es ihm gerne zur Verfügung stellst. Vielleicht findet ihr sogar als Familie gemeinsam ein Projekt, das ihr regelmäßig finanziell unterstützen wollt.